

Laboreingang H:

Labornummer TT:

Merkblatt für die Blutentnahme für die DNA-Bank des Internationalen Club für Lhasa Apso und Tibet Terrier e.V (ILT)

Im Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung der Tierärztlichen Hochschule Hannover wird eine DNA-Bank für den Internationalen Club für Lhasa Apso und Tibet Terrier e.V. (ILT) mit dem Ziel aufgebaut, molekulargenetische Untersuchungen auf erbliche Erkrankungen durchzuführen. Dieses Probenmaterial steht ausschließlich dem Internationalen Club für Lhasa Apso und Tibet Terrier e.V. (ILT) und dem von diesem Verein mit diesem Forschungsprojekt beauftragten Mitarbeitern des Instituts für Tierzucht und Vererbungsforschung zur Verfügung. Eine Abgabe von DNA durch unser Institut an Dritte erfolgt nur, wenn ein Auftrag des Internationalen Club für Lhasa Apso und Tibet Terrier e.V. (ILT) vorliegt. Die Isolierung von DNA erfolgt aus Blutzellen. Deshalb ist es wichtig, bei der Entnahme und Versendung folgende Punkte zu beachten:

1. Die Entnahme des Blutes soll möglichst steril erfolgen.
2. Das Probenröhrchen muss einen Gerinnungshemmer, und zwar EDTA, enthalten. Sehr günstig ist die Verwendung von EDTA-K Monovetten.
3. Bei Blutentnahmen von Welpen müssen die Tiere wegen ihrer Identität vorher gechippt werden. Es sollte mindestens 1 ml (besser 3ml) Blut vom Tierarzt entnommen werden.
4. Bitte die Monovette mit der Identität des Hundes beschriften und das dazugehörige Merkblatt **vollständig** ausfüllen.
5. Eine Kopie der Ahnentafel sollte der Probe beigelegt werden.
6. Der Versand sollte möglichst **umgehend** erfolgen, **keinesfalls** jedoch am Freitag oder Samstag. In diesem Fall bitte das Blut bis Montag im Kühlschrank (ca. 4° C) lagern und erst dann versenden.

Es werden folgende kostenpflichtige Leistungen gewünscht: Permanente Bluteinlagerung € 7,--
Gentests: Canine Ceroid Lipofuszinose (CCL) € 36,-- Primäre Linsenluxation (PLL) € 45,--

Die Ergebnisse werden streng vertraulich behandelt und nur an den Besitzer und den ILT übermittelt. Der Untersuchungsauftrag schließt eine wissenschaftliche Verwertung der Ergebnisse mit ein. Bei Verwendung der Daten für wissenschaftliche Zwecke werden alle Angaben anonymisiert, so dass keine Rückschlüsse auf die Identität des Hundes, des Besitzers und Züchters möglich sind.

Name des Besitzers:			
Anschrift:			
Telefon:	FAX:	Email:	@
Name des Hundes:			
Rasse: <input type="checkbox"/> Tibet Terrier	<input type="checkbox"/> Lhasa Apso		
<input type="checkbox"/> Rüde	<input type="checkbox"/> Hündin	geb. am:	
Zuchtbuch-Nr.:	Chip-/Täto-Nr:		
Zuchtbuch-Nr. des Vaters:	Zuchtbuch-Nr. der Mutter:		

Datum:

Unterschrift (Hundebesitzer) für den Untersuchungsauftrag

Tierarzt: Hiermit wird bestätigt, dass von oben genanntem Hund eine Blutprobe genommen wurde:

Tag der Blutentnahme:

Unterschrift des Tierarztes, Praxisstempel

Befund:			
-TiHo-Hannover – (CCL) Canine Ceroid Lipofuszinose	<input type="checkbox"/> Anlagefrei, normal/normal	<input type="checkbox"/> Anlageträger, CCL/normal	<input type="checkbox"/> Merkmalsträger, CCL/CCL
-TiHo-Hannover – (PLL) Primäre Linsen-Luxation	<input type="checkbox"/> Anlagefrei, normal/normal	<input type="checkbox"/> Anlageträger, PLL/normal	<input type="checkbox"/> Merkmalsträger, PLL/PLL

Datum:

Unterschrift (TiHO-Hannover) für Befund

Blutproben bitte schicken an:

Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung der Tierärztlichen Hochschule Hannover
z.Hd. Prof. Dr. Ottmar Distl
Bünteweg 17 p, 30559 Hannover
Tel.: 0511/953-8876; Fax: 0511/953-8582